

Verbundprojekt - Geschäftsanbahnung | Leichtbau | Schweden

Ergebnisbericht

Datum

22. – 25. Oktober 2026

Durchgeführt von

Deutsch-Schwedische Handelskammer (AHK Schweden)

Projektpartner

- AVK – Industrievereinigung Verstärkte Kunststoffe e.V.
- CMT – Competence Center for Materials and Technologies
- MAI Carbon – Innovationsnetzwerk im Bereich
Karbonfaserverbundwerkstoffe
- Maritimes Cluster Norddeutschland e.V.
- Composites United e.V. – Netzwerk für Faserverbundwerkstoffe
- INNOS – Innovationsnetzwerk für Werkstoffe und Verfahren
- VDMA – Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.
- DITF – Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung
- LIGHTer – Initiative für Leichtbau in Schweden

Fachpartner /
Referierende

- Dr. Judith Illerhaus – GTAI
- David Mattson – RISE
- Magnus Wiklund – Arctic Aviation Hub / Skellefteå Science City
- Daniel Berglund – Aerobase Innovations AB
- Bijish Babu – Aerobase Innovations AB
- Victor Thorn – GFRP Sweden AB
- Magnus Edin – RISE
- Peter Mannberg – RISE
- Jesper Eman – RISE
- Sammy Pergament – Piteå Science Park / SWE-CIC
- Peter Lundmark – Podcomp
- Sabrina Suikki – Norrbotten Chamber of Commerce
- Sandra Ström – Mobilaris Innovation Center
- Hans Wahlquist – Mobilaris
- Patrik Fernberg – Luleå University of Technology (LTU)
- Jakob Nebl und Emma Själin – Talga Group
- Marianne Lind – Region Östergötland
- Marie Jonsson – Linköping University / Compraser Labs
- Fredrik Larsson – Linköping Science Park
- Robin Eriksson – IndX
- Sara Karlsson – Aerospace Cluster Sweden / Defence Hub Sweden
- Björn Lindeberg – LEAD
- Erik Khranovskyy – Grafren
- Pia Lindström – Innovative Materials Arena (IMA)
- Jonatan Henschen – Saab Aerospace
- Karolína Bergström – Beyond Gravity

Teilnehmende deutsche Unternehmen	7 Unternehmen aus den Bereichen additive Fertigung, Verarbeitung von kohlefaserverstärkten Kunststoffen, elektrisch beheizte Werkzeugsysteme, Aluminium Rührreibschweißen, Klebe- und Fügetechnik sowie ein Fachpartner (CMT)
Zielgruppe in Schweden	Unternehmen und potenzielle Geschäftspartner aus den Bereichen Leichtbau, Verbundwerkstoffe und Mobilität sowie Akteure aus Industrie, Forschung, Hochschulen, Clustern, Innovationsnetzwerken und Science Parks, insbesondere mit Bezug zu Automotive, Luft- und Raumfahrt sowie maritimen Technologien.
Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)	- Einführung in den schwedischen Markt sowie das Leichtbau-Ökosystem (GTAI) - Regionen/Städte: Piteå, Luleå und Linköping / Region Östergötland - Fachvorträge und Best Practices zu Leichtbau, Verbundwerkstoffen, nachhaltiger Luftfahrt, Recycling von GFK-Verbundwerkstoffen und innovativen Materialien - Einblicke in Forschungs- und Testinfrastrukturen bei RISE, der Luleå University of Technology sowie an der Linköping University - Unternehmensbesuche: u. a. Podcomp, Talga, Grafren, Saab Aerospace und Beyond Gravity - Innovationsökosysteme: Besuche und Austausch mit Piteå Science Park/SWE-CIC, Linköping Science Park, IndX, LEAD und weiteren Clustern und Netzwerken - Verbundwerkstoffe, Aerospace, innovative Materialien und fortschrittliche Fertigungstechnologien - B2B-Geschäftsanhörung: Individuell vereinbarte Geschäftsgespräche mit schwedischen Unternehmen und potenziellen Geschäftspartnern - Networking: Netzwerkveranstaltungen in Luleå und Linköping mit schwedischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Clustern und Multiplikatoren - Präsentation der deutschen Unternehmen: Kurzpitches zu den jeweiligen Technologien und Geschäftsfeldern
Highlights, Ergebnisse, Ausblick	- Besonders hervorgehoben wurden die B2B-Gespräche mit Saab und Beyond Gravity - Einblicke in das dynamische Industrie- und Innovationsökosystem in Norrbotten und Östergötland - Unternehmens- und Forschungsbesuche entlang der Leichtbau-Wertschöpfungskette - Direkter Austausch mit Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Clustern und Multiplikatoren - Neue Geschäftskontakte und konkrete Anknüpfungspunkte für die weitere Marktbearbeitung - Vertiefung der Kenntnisse über relevante Markt-, Forschungs- und Innovationsstrukturen in Schweden - Identifizierung Kooperations- und Geschäftsmöglichkeiten - Ausbau des deutsch-schwedischen Netzwerks im Bereich Leichtbau und innovative Materialien - Weiterverfolgung der geknüpften Geschäftskontakte und Fortsetzung der Marktbearbeitung in Schweden

Bilder der Veranstaltung¹:



SAAB, Linköping



Podcomp, Piteå



Netzwerkabend Luleå



Beyond Gravity, Linköping

Kontakt Durchführer:

Durchführer: Deutsch-Schwedische Handelskammer (AHK Schweden)

Ansprechperson: Michaela Herlemann und Philip Fyrsten-Hagne

E-Mail: michaela.herlemann@handelskammer.se | philip.fyrsten-hagne@handelskammer.se

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST

¹ Bildnachweis: AHK Schweden, Norrbottens HK, Science Park Piteå